

Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

Wolsin® Bläueschutz

Wasserverdünnbares Holzschutz-Konzentrat mit vorbeugender Wirkung gegen Bläue und andere Schimmelpilze auf sägefrischem, vor Witterung geschütztem Bau- und Schnittholz

Anwendung	<p>Wolsin® Bläueschutz ist ein flüssiges, wasserlösliches Holzschutzmittel mit vorbeugender Wirkung gegen Bläue und andere Schimmelpilze zum temporären Schutz von Schnittholz in Gebieten mit gemässigtem oder tropischem Klima. Für landwirtschaftliche Bauten bewilligt. Für einen optimalen Schutz sollte die Behandlung unmittelbar nach dem Einschlag und Aufsägen der Stämme erfolgen. An bereits vorverblautem Holz kann durch die Behandlung eine Ausbreitung des Befalls verhindert werden.</p>
Technische Daten	<p>Wirkstoffe 2,7 % Propiconazol, 5,4 % Fenpropimorph, 9,0 % Borsäure Zulassung Nr. CHZB0439 FAT Anwendungsbereich A. I. Farbe Konzentrat leicht gelblich Anwendungsfertige Lösung Farblos Geruch Schwach Lagerbeständigkeit 24 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, frostfrei lagern Lieferform Flüssiges Konzentrat Gebinde Siehe Preisliste Dichte DIN EN 53217 bei 20 °C 0,95 g/cm³ pH-Wert Ca. 7 bei einprozentiger Anwendungslösung</p>
Verarbeitung	<p>Tauchen, Sprühtunnel</p> <p>Anwendungskonzentration 1,0-3,0 % je nach Dauer des gewünschten Schutzes, der Holzart (1 % für Fichte, mind. 1,5 % für Kiefer) und des Gefährdungsgrades. Im Einzelfall ist die erforderliche Schutzmittelkonzentration in Versuchen zu ermitteln oder bei der technischen Beratung eine Konzentrationsempfehlung zu erfragen.</p> <p>Herstellen der Tauchbad-Lösung Zur Herstellung einer einprozentigen Lösung 1 kg Wolsin® Bläueschutz in 99 l Wasser homogen einrühren. Wird Wolsin® Bläueschutz in Kombination mit anderen Arbezol Produkten verwendet, so muss immer zuerst Wolsin® Bläueschutz dosiert werden. Dies gilt auch für die Wirkstoffkorrekturen.</p> <p>Verbrauch Mind. 150 g/m². Die Holzoberfläche muss vollständig benetzt sein. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p>Reinigung der Arbeitsgeräte Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Trocknung und Lagerung des imprägnierten Holzes Während der gesamten Lagerzeit im Imprägnierwerk ist dafür zu sorgen, dass keine Schutzmittelbestandteile in den Boden gelangen. Das behandelte Holz ist vor Regen geschützt zu lagern. Das behandelte Holz ist nach vollständiger Trocknung bei Bedarf überstreichbar.</p>
Besondere Hinweise	<p>Lagerung von Wolsin® Bläueschutz Holzschutzmittel sind nur im Originalgebinde und so zu lagern, dass sie Unbefugten, vor allem Kindern, nicht zugänglich sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Die Vorschriften für die Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten müssen beachtet werden, d.h. es muss Sorge dafür getragen werden, dass die Holzschutzmittel nicht in den Boden, ins Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen können.</p> <p>FAT (Auflage1) Keine Holzteile behandeln, die von landwirtschaftlichen Nutztieren abgeleckt oder benagt werden können. Kein direkter Kontakt der behandelten Flächen mit Lebensmitteln. Von Kindern fernhalten.</p>

Sicherheitsdaten

Kennzeichnung / Transportvorschriften

Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

Abfallcode 03 02 01 S

Vorsichts-/Schutzmassnahmen

Bei der Anwendung sind insbesondere die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften entsprechend der Kennzeichnung auf dem Gebinde zu beachten. Die für den Umgang mit Holzschutzmitteln üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Augen und Hautstellen, die mit dem Holzschutzmittel oder seinen Lösungen in Berührung gekommen sind, sofort mit viel Wasser säubern. Lösungen nicht in Ess- und Trinkgefässe abfüllen. Nichteisenmetalle von direkter Berührung mit der Lösung schützen. Pflanzen nicht benetzen. Holz für Einrichtungen unverpackter Lebens- und Futtermittel nicht mit diesem Holzschutzmittel imprägnieren.

Allgemeine Hinweise

Ein geringer Befall durch holzverfärbende Pilze ist wegen des zum Teil stark wechselnden Gefährdungsgrades nicht auszuschliessen, auch wenn die erfolgreiche Tränkkonzentration eingehalten wird.

arbezol®

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | Fax +41 (0)44 817 73 00 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch